

... Gottshaus Wettingen in abschlag der Fleckensteinischen Zins bezahlen lassen, worumben wolermelter Herr bestermassen guet undt Los Zehle ...

[gez.] Philipp O m l i n des ... Gottshuses Wettingen
schreiber [=Kanzler]"

Original - AH 79, 220

79

1674

A

RECHNUNGSNOTIZEN [VON BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] UEBER DEN VERKAUF
VON 3 OCHSEN AM BREMGARTER PFINGSTMARKT

"Die Ochsen verkaufft deren Zwe dem Caspar K e u s c h
vohn Boswil umb 106 gl.
Hieran Zeigt an Uly Fleure [=F l u r i] vohn Wollen 69 gl. 20 ss
vorerst Zins undt verfelt uff Lichtmess 1675
Jtem an bahrem gelt geben 36 gl. 20 ss
Den 3. then Ochsen verkaufft dem Hans J s l e r¹ [von
Wohlen] Jst sin bruder Kirchmeier [Jakob] J s l e r
Bürg ze Zallen uff Ostern 1675 umb 22 1/2 Kr.
Die dublen vohn Hizkirch hatt er ... dem Arbogast Stöckh-
lin [=S t ö c k l i] vohn Wollenschwyl wegen erkaufften
ochsen geben 7 gl. 20 ss
Hingegen ghört mir die 7 gl. 20 ss ..."
"Brembgarter undt Wettiger Rechnung uff pfingst Markt 1674"

1) Vorher stand: Uly W i e t l i s b a c h von Wohlen, welches durchgestri-
chen ist.

Glosse ebenfalls von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 79, 221

79 A

[1674]

A

ABRECHNUNG [VON BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] MIT VERSCHIEDENEN
SCHULDNERN

"Der Adlerwirth [Franz B ü r g i s s e r] Jn Bremgarten
Soll auff Weinachten des 1673 Verfallen Capitall 100 gl.
Jtem noch von 400 gl. den Verfallnen Zins thuot zusammen 120 gl.
Jtem noch von obigen wegen der Zins von Weinachten Ano 73
biss Pfingsten 1674 Zins wüchentlich 41/2 ss thuot 2 gl.
So dan Soll [der] Panerher [von Bremgarten, Johann B u-
c h e r] Jn Namen von dem Engellwirth [von Bremgarten,

101